

# Faszination Feuer

Feuer übt seit Urzeiten eine unglaubliche Anziehungskraft aus. Als eines der vier Grundelemente sollte es neben Wasser, Erde und Luft (Raum) bei der Planung in keinem Garten fehlen. Es schafft Atmosphäre, Behaglichkeit und stilvolles Ambiente. Am Feuer zu sitzen ist entspannend, anregend, behaglich und gemütlich, wärmend wie unterhaltend. Einfach unersetzlich.

TEXT Dr. Folko Kullmann



Bild: Jürgen Becker

**F**euer im Garten ist ein echter Dauerbrenner. Ob Grillplatz, Feuerschale, exklusive Outdoorküche mit offener Koch- oder Grillstelle oder eine temporäre Adaption in Form von Gartenkaminen oder Feuerbändern. Die Facetten und Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Feuer schafft Atmosphäre, kann dem Garten einen repräsentativen Touch geben und als Design-Element wirken. Das archaisch-puristische Element Feuer macht – in seiner kulti-

vierten Form – das Gartenerlebnis erst komplett, Feuer ist Abenteuer, Genuss, Licht- und Wärmequelle zugleich. Zwar nicht ganz ungefährlich, aber genau deshalb auch besonders reizvoll und spannend.

Feuer im Garten kann auf vielfältige Weise eingesetzt werden. Das können ein einfacher, mit Holzsplittern befüllter Feuerkorb oder eine Feuerschale sein, die zur Dämmerung hin für stimmungsvolle Momente sorgen oder als wärmende Lichtquelle dienen. Fla-

kernde, lodernde Flammen üben eine unglaubliche Anziehungskraft aus und wirken gleichzeitig ungemein beruhigend. Feuer zieht wie kein anderes (Gestaltungs-)Element alle Blicke, alle Aufmerksamkeit auf sich.

Um Feuer bei der Gartengestaltung richtig und vor allem auch sicher einzusetzen, heißt es nicht nur konstruktive Details bei der Platzierung, der Konstruktion und dem Untergrund beziehungsweise der Umgebung zu beachten, sondern auch rechtliche. Gerade Feuerstellen an oder in Gartenhäusern können zu einer Genehmigungspflicht derselben führen, da diese dann als „beheizbar“ gelten und nicht mehr unter die Genehmigungsfreiheit gemäß der Landesbauverordnungen für den Innen- und Außenraum fallen.

jeder Kombination eine gute Figur. Der Vorteil fester Gartenkamine besteht auch darin, dass sie leicht mit Gas als Brennstoff betrieben werden können, wodurch eine mögliche Beeinträchtigung der Nachbarn (oder in der eigenen Wohnung) durch Rauch und Ruß vermieden wird. Statt echten Holzsplittern kommen kaum vom Original zu unterscheidende Keramik-„Hölzer“ zum Einsatz, Keramik-Kohle oder auch Steine. Dabei muss die Feuerstelle gar nicht einmal besonders groß sein, um ihre Wirkung zu entfalten. Das Beispiel auf Bild 1 (links unten) zeigt, wie der halboffene Baukörper aus geschichtetem Naturstein durch die vor ihm platzierte Feuerstelle effektiv ausgeleuchtet wird, ohne dass Gefahr besteht, dass die Holzelemente

1 Das Schichtmauerwerk, sowohl in den statisch relevanten Bauteilen als auch in der rückseitigen Blendfassade, sorgt nicht nur für die optische Verknüpfung aller steinigen Gestaltungselemente, sondern auch für spannende Strukturen. So bildet der Gartenraum einen robusten Rahmen für ein effektvolles Gartenleuchtfeuer.

2 Der „Feuerfernseher“ entfaltet vor allem in den Abendstunden seine Wirkung, wenn die Flammen flackern und zahlreiche Lichtspots und Leuchtstränge den Gartenraum in warmes Licht tauchen.



Bild: GAP Photos/Nicola Stocken

Beim Planungs- und Beratungsgespräch sollte geklärt werden, ob Feuer rein als dekoratives Gestaltungselement, als Licht- und Wärmequelle oder sogar zum Zubereiten von Speisen al fresco gewünscht wird. Wer sich oft und gerne im Freien aufhält, den Garten als Wohnraum nutzt, für den kommen feste Feuerplätze oder Kamine infrage. Die Frage nach dem Stil bleibt dann dem persönlichen Geschmack überlassen. Ob formal geometrisch oder rustikal – Feuer macht in

der Dachkonstruktion in Beeinträchtigung gezogen werden.

Bild 2 (oben) zeigt einen „Feuerfernseher“, in dem sich ein Einbaubrenner aus Edelstahl befindet. So kann, quasi auf Knopfdruck, und ohne störenden Rauch, der Garten illuminiert werden. Die Flammen zügelnd durch eine lockere Kiesschüttung, eingerahmt von geschliffenem Sandstein. Die indirekte Beleuchtung der Sitzfläche vor der Feuerstelle schafft eine stimmungsvolle Einheit.